

Deutsche Pfandbriefbank AG

Sitz: München

ISIN DE0008019001

WKN 801 900

Dividendenbekanntmachung und Offenlegung des Beschlusses über die Ergebnisverwendung

Die ordentliche Hauptversammlung der Deutsche Pfandbriefbank AG vom 12. Mai 2021¹ hat beschlossen, den im Geschäftsjahr 2020 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Deutsche Pfandbriefbank AG von EUR 115.328.536,00 in Höhe von EUR 34.963.580,08 zur Ausschüttung einer Dividende von EUR 0,26 je dividendenberechtigter Stückaktie und in Höhe von EUR 80.364.955,92 auf neue Rechnung vorzutragen.²

Die Dividende wird gemäß § 58 Abs. 4 Satz 2 AktG ab dem 18. Mai 2021³ ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt über die Clearstream Banking AG jeweils durch die depotführenden Kreditinstitute. Als Zahlstelle fungiert die COMMERZBANK AG, Frankfurt am Main.

Da die Dividende für das Geschäftsjahr 2020 in vollem Umfang aus dem steuerlichen Einlagekonto i.S.d. § 27 des Körperschaftsteuergesetzes geleistet wird, erfolgt kein Abzug von Kapitalertragsteuer, Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer. Die Dividendenausschüttung unterliegt bei inländischen Aktionären grundsätzlich nicht der Besteuerung, sondern mindert die steuerlichen Anschaffungskosten der Aktien. Übersteigt die Ausschüttung die Anschaffungskosten des Aktionärs, ist der entstehende Gewinn gegebenenfalls zu versteuern.

München/Garching, im Mai 2021

Deutsche Pfandbriefbank AG

- Der Vorstand -

¹ Internetseite zur Hauptversammlung: www.pfandbriefbank.de/investoren/hauptversammlung

² Eindeutige Kennung des Unternehmensereignisses: *PBBDIV210512*
Art des Unternehmensereignisses: Dividende/Ausschüttung

³ Auszahlungsdatum im Format der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1212: *20210518*